

Pressemitteilung

Anerkennung für die politische Bildung

Haushaltsausschuss beschließt Aufstockung der Mittel

Gute Nachrichten für die politische Bildung! Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat auf seiner letzten Sitzung entschieden, die Arbeit der Bundeszentrale für politische Bildung und die der freien Träger zu stärken und deren gesellschaftlich relevante Bildungsarbeit zu unterstützen. Die Abgeordneten beschloss, die Mittel für die politische Bildung deutlich aufzustocken und zusätzlich 10 Mio. Euro in den Haushalt 2014 einzustellen.

Im Bundesausschuss politische Bildung (bap), dem Zusammenschluss der bundesweit agierenden Verbände und Organisationen der außerschulischen politischen Bildung, wurde die Nachricht mit Freude aufgenommen. Klaus Waldmann, Vorsitzender des bap, sagte: „Ich freue mich sehr, dass die verantwortlichen Politikerinnen und Politiker fraktionsübergreifend auf diese Weise ihre Wertschätzung und Anerkennung für die politische Bildung zum Ausdruck bringen. Die qualifizierte und Demokratie stärkende Arbeit der vielen freien Träger und Einrichtungen wird damit wirkungsvoll unterstützt. Für die Zukunft gilt es, diese positive Entwicklung zu verstetigen und strukturell zu verankern.“

Die außerschulische politische Bildung erreicht Jugendliche und Erwachsene aus unterschiedlichen sozialen Milieus und unterstützt mit einem vielfältigen, pluralen und interessanten Angebot Bürgerinnen und Bürger dabei, politische und gesellschaftliche Zusammenhänge zu verstehen, sich ein eigenes Urteil zu bilden und das demokratische Zusammenleben mitzugestalten.

Pressekontakt:

Bundesausschuss Politische Bildung

Klaus Waldmann, Vorsitzender

Tel. 030 28395417

Vorstand@bap-politischebildung.de